Jetzt neu: BENEslider für den Unterkiefer

Apparatur zur Distalisation und/oder Mesialisation von UK-Molaren ab sofort bei dentalline erhältlich.

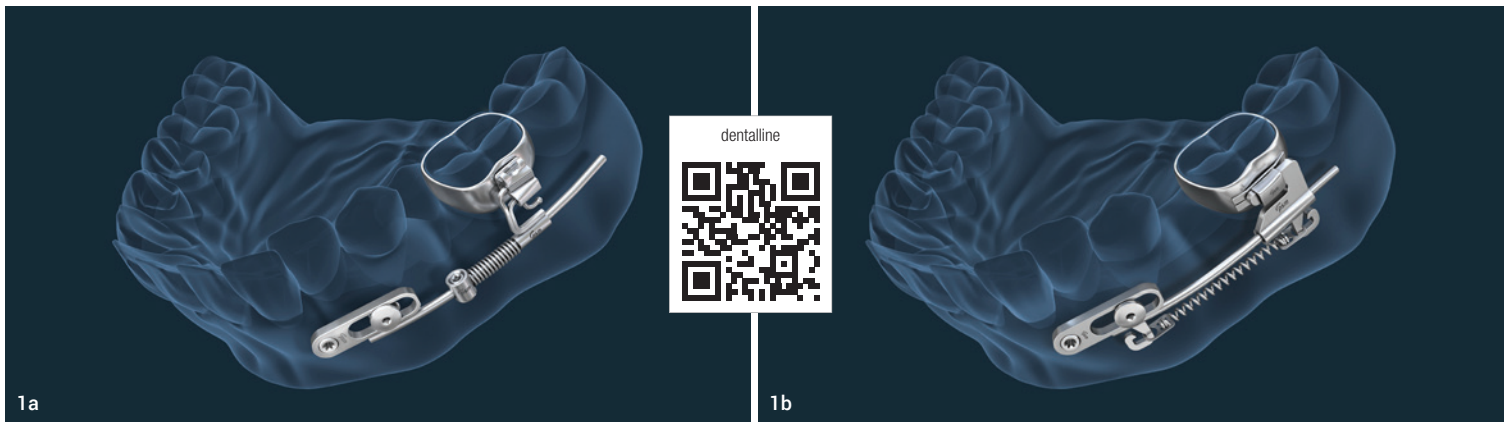


Abb. 1a und b: Der neue BENEslider zur Distalisation und/oder Mesialisation unterer Molaren ist exklusiv für Deutschland und Österreich über die dentalline GmbH erhältlich. *(Fotos: © psm)*

Gilt es im Rahmen kieferorthopädischer Klasse II-Behandlungen obere Molaren zu distalisieren oder zu mesialisieren, stellt der Einsatz des skelettal verankerten BENEsliders seit vielen Jahren eine effiziente sowie zuverlässige Lösung dar. Sich auf palatinal inserierten Miniimplantaten abstützend, ermöglicht die durch Bänder und Tubes an den Molaren fixierte Apparatur eine patientenunabhängige körperliche Zahnbewegung, wodurch in vielen Fällen die Extraktion bleibender Zähne und/oder das Setzen dentaler Implantate zur prothetischen Versorgung vermieden werden können. Die Kopplung des durch Federkraft aktivierten Behandlungsgeräts zu den Miniimplantaten erfolgt dabei über eine BENEplate mit Draht, auf den die einzelnen BENEslider-Teile (Mobilisator, Federn, BENEtube) aufgesteckt werden.

In Kooperation mit dem Uniklinikum Ulm entwickelt

Um den von Kieferorthopäden vielfach geäußerten Wunsch hinsichtlich einer ebenso effektiven, skelettal verankerten Distalisations- bzw. Mesialisationsapparatur für den Unterkiefer zu entsprechen, präsentiert psm nun den UK-BENEslider. Die zur DGKFO-Jahrestagung erstmals gezeigte Produktneuheit wurde in enger Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki und OA Dr. Fayez Elkholy von der Klinik für Kieferorthopädie und Orthodontie der Universität Ulm entwickelt und ist ab sofort exklusiv für Deutschland und Österreich über dentalline bestellbar.

Dreidimensional stabile skelettale Verankerung

Der neue UK-Slider basiert auf der Kombination zweier verschiedener Miniimplantate (BENEfit® Schraube sowie BENEfit® DIRECT Schraube), welche die neu erhältliche Hybrid-BENEplate so fixieren, dass eine dreidimensional bewegungsstabile skelettale Verankerung entsteht. Dabei wird zunächst die BENEfit® Schraube in sicherer Position inseriert und die Apparatur analog zum OK-BENEslider vormontiert. Da auch die neue Hybrid-BENEplate über ein Langloch verfügt, kann der Behandler durch Verschieben der Platte anschließend den optimalen Insertionsort zum Eindrehen der BENEfit® DIRECT Schraube bestimmen. Anatomischen Gegebenheiten bzw. vorliegenden Zahnstellungen wird somit flexibel entsprochen und dem Risiko einer versehentlichen Wurzelverletzung von vornherein entgegengewirkt.
Neben der zunächst in zwei Längen verfügbaren neuen Hybrid-BENEplate werden mit dem UK-BENEslider auch neue höhenreduzierte BENEtubes angeboten. Voraussichtlich bis Jahresende wird die Apparatur darüber hinaus noch um eine Doppeltube-Variante mit Einzel- oder Doppeldraht zum Selbstbiegen ergänzt.

dentalline GmbH & Co. KG
info@dentalline.de • www.dentalline.de

ZO Solutions Digital präsentiert DentBot

Der digitale Assistent für eine effiziente und patientenorientierte Praxisführung.

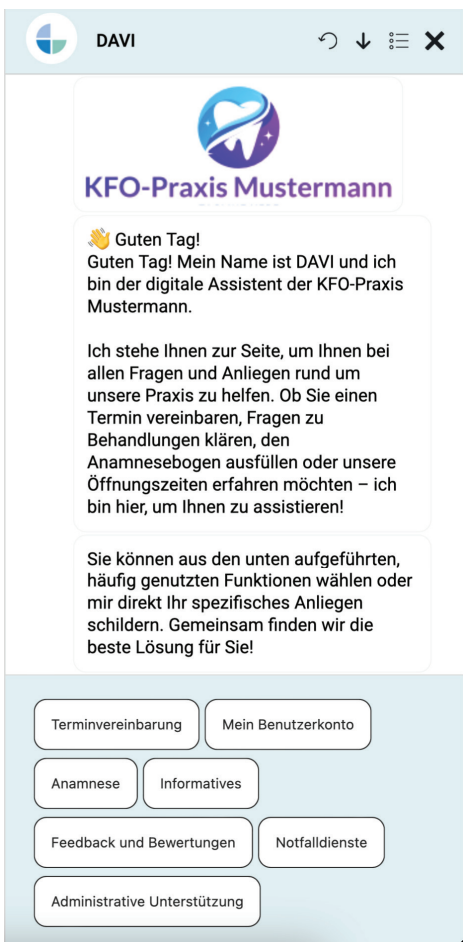
Die ZO Solutions AG, bekannt für ihre Expertise in der kieferorthopädischen Abrechnung und Praxisoptimierung, stellt mit ihrem Geschäftsbereich ZO Solutions Digital ihren neuesten Vorstoß in die Welt der digitalen Transformation vor: DentBot. Dieser innovative Chatbot, unterstützt durch den virtuellen Assistenten DAVI (Digitaler Assistent für Virtuelle Interaktionen), steht Patienten rund um die Uhr zur Verfügung und bietet eine Vielzahl von Dienstleistungen, die den Praxisalltag aber vor allem auch die Interaktion mit dem Patienten signifikant verbessern werden.

Ein neuer Meilenstein

DentBot ist der Wegbereiter für eine fortschrittliche Patientenbetreuung. „DAVI ist mit seinem natürlichen Sprachverständnis darauf ausgelegt, den Praxisservice digital zu transformieren", sagt Michael Bauerheim, CDO der ZO Solutions AG. Die Nutzung von Natural Language Understanding (NLU) ermöglicht es DAVI, menschenähnliche Konversationen zu führen und künftig viele weitere Sprachen zu unterstützen, um die Interaktion mit nicht Deutsch sprechenden Patienten zu vereinfachen.
Neben einer Vielzahl von Funktionen, wie zum Beispiel der Möglichkeit, eine Anamnese interaktiv durchführen zu lassen, ermöglicht es DentBot zudem, Daten mit den Patienten auszutauschen, Rechnungen digital zur Verfügung zu stellen und Behandlungskonzepte virtuell erläutern zu lassen.

Individuell und sicher

Die Sicherheit steht bei DentBot an erster Stelle. Gehostet in einem Rechenzentrum, das den strengen Richtlinien des BSI entspricht, bietet DentBot eine sichere Umgebung für alle Interaktionen des Patienten. Darüber hinaus können Praxen den Bot, gemeinsam mit unseren Spezialisten, individualisieren, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten und spezifische Informationen wie Öffnungszeiten und Kontaktdaten zu integrieren.



© ZO Solution AG

Zukunftsorientierte Technologie

DentBot ist nicht nur ein Tool für heute, sondern auch für die Zukunft. Mit regelmäßigen Updates und der kontinuierlichen Integration neuer Funktionen strebt die ZO Solutions AG danach, DentBot zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Praxislandschaft zu entwickeln.
„Wir sehen großes Potenzial für DentBot, nicht nur als Tool für Patienten, sondern künftig auch als internes Tool für Praxen, um Schulungen oder Unterweisungen durchzuführen oder bei Urlaubsanträgen und andere wichtige Funktionen zu unterstützen", sagt Bauerheim.

Modulare Preisstruktur

DentBot kommt mit einem modularen Abomodell, welches Praxen die Flexibilität bietet, die für sie passenden Funktionen zu wählen und bei Bedarf weitere Funktionen hinzuzufügen. Dies stellt sicher, dass jede Praxis eine Lösung erhält, die ihren spezifischen Bedürfnissen entspricht.

ZO Solutions AG
info@zosolutions.ag • www.zosolutions.ag

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller/Anbieter und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

KN Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Chefredaktion
Katja Kupfer
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Lisa Heinemann (lh), B.A.
Tel.: +49 341 48474-326
l.heinemann@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Prof. Dr. Axel Bumann (V.i.S.d.P.)
Tel.: +49 30 200744100
ab@kfo-berlin.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Lysann Reichardt (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
l.reichardt@oemus-media.de

Abonnement
Jenny Panke (Aboverwaltung)
Tel.: +49 341 48474-200
j.panke@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Josephine Ritter
Tel.: +49 341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die *KN Kieferorthopädie Nachrichten* erscheinen im Jahr 2023 monatlich. Bezugspreis: Einzelexemplar: 8,– € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,– € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0.
Die Beiträge in der *KN Kieferorthopädie Nachrichten* sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers)
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.kn-aktuell.de

KN als E-Paper

RetainerHub™ Pro

Inklusive Software und Updates

Demo gewünscht? swiss@mikrona.com +41 56 418 45 45

Für Details

SWISS MADE

MIKRONA